



Scheuring

Mitteilungen und Bekanntmachungen

der Gemeinde, Kirchen und örtlichen Vereine

Ausgabe 8/2020

Samstag, 1. August 2020

Gemeindeblatt

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Scheuringer,

ich möchte hier einen kleinen Überblick über die Themen und Beschlüsse, die der Gemeinderat in seinen letzten Sitzungen behandelt hat, geben.

Kindergarten Biberburg

Bereits Ende 2019 hat der Gemeinderat die Information erhalten, dass die Plätze für das Kindergartenjahr 2020/2021 eventuell nicht mehr ausreichen werden.

Der neu gewählte Gemeinderat hat sich nach der konstituierenden Sitzung Anfang Mai umgehend mit dem Thema befasst. Es wurden Informationen gesammelt und es gab eingehende Beratungen des Gremiums mit dem Träger und dem Jugendamt als begleitende Behörde. Es wurde der Beschluss gefasst, für die nächsten Jahre einen weiteren Gruppenraum für den Kindergarten (einschließlich Sanitäranlagen) im Gebäude der Schule Scheuring zu erstellen. Als Synergieeffekt ist auch anzumerken, dass die Schule in zwei bis drei Jahren ein weiteres Klassenzimmer benötigt und somit alle Voraussetzungen schon geschaffen sind.

Der Gemeinderat ist einheitlich der Meinung, dass für die Kinder unserer Gemeinde die bestmöglichen Voraussetzungen geschaffen werden sollen, um eine individuelle Förderung und Betreuung zu ermöglichen.

Da bei der Besichtigung des bestehenden Gebäudes des Kindergartens deutlich wurde, dass die Räumlichkeiten und die Anforderungen in einzelnen Bereichen den heutigen Standards nicht mehr entsprechen, entschied man sich in einem weiteren Punkt die Planung zur Erweiterung und Sanierung voranzubringen.

Überflutungs- und Hochwasserschutz

Mit einem Schreiben Mitte Mai hat das beauftragte Ingenieurbüro einen Bericht zum derzeitigen Stand der Hochwasserschutzplanungen übersandt und mitgeteilt, welche weiteren einzelnen Maßnahmen (HRB Lerchenberg, HRB Ziegelgrube, Flutmulde Nord und Ausbau/Renaturierung des Mühlbachs Nord) erforderlich sind. Des Weiteren hat das Wasserwirtschaftsamt Weilheim mitgeteilt, dass für den Bau der Hochwasserschutzmaßnahmen eine Förderung in Aussicht gestellt wird.

Die Gemeinde Scheuring hat Ende Mai die Genehmigung vom Landratsamt Landsberg am Lech zum Bau der Flutmulde Nord erhalten. Mitte Juni ist auch die Genehmigung zum Bau und der Fertigstellung des Hochwasserrückhaltebeckens Lerchenberg eingegangen.

Daraufhin wurde unmittelbar das planende Ingenieurbüro aufgefordert ein Angebot über die weiteren Leistungen abzugeben, welches der Gemeinderat in einer der letzten Sitzungen genehmigt hat.

Nun kann der Förderantrag gestellt werden und die Ausschreibungen zu den einzelnen Bauwerken erfolgen. Wir hoffen, dass eine zeitnahe Auftragserteilung stattfinden kann.



Wertstoffhof

Der Gemeinderat hat auf Anregung des Wertstoffhofpersonals einer Erweiterung der Teerfläche zugestimmt. Die Maßnahme wird zur Hälfte vom Landkreis Landsberg am Lech mitgetragen.

In diesem Zuge wird die Ausfahrt bis zum neuen Radweg mit ausgebaut. Grund dafür ist, dass der bestehende Feldweg die doch vielen Fahrzeugbewegungen nur bedingt standhält.

Friedhof

Auf Anregung vieler Nutzer des gemeindlichen Friedhofes und nach Rücksprache mit dem gemeindlichen Bauhof, der regelmäßig Kerzenhüllen und Pflanzenreste aus den umrandeten Sträuchern entfernen muss, möchten wir einen weiteren Versuch starten, eine Gelbe und eine Braune Tonne am Friedhof aufzustellen. Diese sind ausschließlich dafür gedacht, dass Kerzenhüllen und kleinerer Blumenschmuck ordnungsgemäß vor Ort entsorgt werden kann. Wir bitten dies zu beachten und zu befolgen!

Vorstandschafft Dorferneuerung

Nach Rücksprache mit dem Amt für ländliche Entwicklung „Dorferneuerung Scheuring“, ist es angedacht, Mitte/Ende September, sofern sich die Pandemie nicht wieder verschärft, eine Versammlung zur Wahl der neuen Vorstandschafft „Dorferneuerung Scheuring“ durchzuführen.

Es stehen einige Themen an, die die Vorstandschafft entscheiden soll, damit die begonnenen Projekte weitergeführt werden können.

Ich möchte nochmals alle, die Interesse haben in diesem Gremium mitzuwirken bitten, sich bei der Gemeinde oder mir persönlich zu melden. Die Interessenten werden dann zur Wahl der Vorstandschafft angeschrieben und eingeladen. Eine öffentliche Veranstaltung kann zum derzeitigen Stand, bedingt durch die Corona-Pandemie, nicht stattfinden.

Ich wünsche allen eine schöne Sommer- und Ferienzeit, denken Sie an Ihren persönlichen Schutz und bleiben Sie gesund.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Bürgermeister
Konrad Maisterl

Mietverhältnis in Gefahr? Wir helfen!

Immer wieder kommt es vor, dass die Lebensumstände aus dem Gleichgewicht geraten. Eine mögliche Konsequenz könnte leider der Verlust der schützenden Wohnung sein.

Die Gründe für den Verlust einer Wohnung können vielfältig sein:

- Mietrückstände
- hohe Nebenkostenzahlungen plus daraus resultierende Mietanpassung
- Arbeitslosigkeit
- Kurzarbeit
- Familienzuwachs
- Mieterhöhung aufgrund von Modernisierungen / Sanierungen
- schwerwiegende Erkrankungen
- Trennung/Scheidung
- Tod einer/eines Haushaltsangehörigen
- zwischenmenschliche Unstimmigkeiten
- unpflegliches Behandeln der Mietsache
- und vieles mehr ...

Gut, dass die **Fachstelle zur Vermeidung von Wohnungslosigkeit** im Landkreis Landsberg Ihnen in dieser Situation mit Rat und Tat zur Seite steht, damit ein gefährdetes Mietverhältnis gerettet werden kann. Wir **unterstützen und beraten nicht nur Mieter/innen**, sondern auch Vermieter/innen. Egal ob eine Wohnungskündigung droht oder bereits ausgesprochen wurde, sogar wenn eine Räumung ansteht, wir sind stets für Sie da.

Wir vermitteln zwischen Mietern und Vermietern, unterstützen bei Anträgen oder anderen behördlichen Angelegenheiten, vernetzen mit weiteren Hilfsangeboten, entwickeln mit Ihnen gemeinsam Lösungen passend zu Ihrer persönlichen Situation. Absolut individuell, vertraulich und kostenfrei.

Ein Beratungstermin können Sie telefonisch oder per E-Mail vereinbaren.

Gerne kommen wir auch zu Ihnen, wenn es für Sie nicht möglich ist, uns im Büro zu besuchen.

Fachstelle zur Vermeidung von Wohnungslosigkeit – Landkreis Landsberg

Galina Schuler

B.A. Sozialwirtschaft/Case-Management
 Katharinenstraße 47, 86899 Landsberg am Lech
 Telefon: 08191/30508021, Fax 08191/30508029
 Mobil: 0151/68854691

E-Mail: Galina.Schuler@herzogsaegmuehle.de
 oder fachstelle.landsberg@herzogsaegmuehle.de
 Info: www.herzogsaegmuehle.de

Wichtig! Die Fachstelle zur Vermeidung von Wohnungslosigkeit verfügt **nicht** über freie Wohnungen. Wir helfen Ihnen Ihren **bestehenden Mietvertrag zu retten.**

Aus dem Gemeinderat

Auszug aus der Gemeinderatssitzung vom 16.06.2020

Bekanntmachung von Beschlüssen aus nicht öffentlicher Sitzung vom 26.05.2020

20. Schulturnhalle Scheuring:

Abschluss eines Wartungsvertrages für die Wartung der Geräteraumtore und Turnhallentüren mit der Firma Pfullendorfer Tor-Systeme

Mit der Firma Pfullendorfer Tor-Systeme wird der Wartungsvertrag für die Wartung der Geräteraumtore und Turnhallentüren in der Schulturnhalle Scheuring entsprechend dem vorgelegten Vertragsentwurf mit Nettokosten von 360,00 € jährlich abgeschlossen.

Abstimmungsergebnis 13 JA : 0 NEIN

21. Schülerbeförderung; Übernahme der anfallenden Betriebskosten während dem eingestellten Schulbetrieb

Der Gemeinderat beschließt, die anfallenden Schülerbeförderungskosten des Busunternehmens Omnibus Neumeyr e. K. aus Dünzelbach ab 16.03.2020 für den Zeitraum des eingestellten Schulbusverkehrs aufgrund der Corona-Pandemie (abzüglich 15 % der laufleistungsabhängigen Kosten) weiterhin zu übernehmen.

Abstimmungsergebnis 13 JA : 0 NEIN

Auszug aus der Gemeinderatssitzung vom 16.06.2020

4. Bauantrag: Umbau eines Nebengebäudes in eine Garage mit Nebenraum, Bachstr. 5, Fl.Nr. 99/2, Gemarkung Scheuring

Beschluss: Das Einvernehmen nach § 36 Abs. 1 BauGB wird erteilt.

Abstimmungsergebnis 11 JA : 2 NEIN

5. Festlegung der Preise für gemeindliches Brennholz

Beschluss: Die Gemeinderat Scheuring beschließt, das vorhandene Brennholz aus dem Gemeindewald zu verkaufen. Als Verkaufspreis wird 25,00 € pro Ster Fichte und 42,00 € pro Ster Laubholz (Esche) festgesetzt. Das Brennholz lagert in 2 bis 4 Meter langen Stücken auf dem Grundstück der Gemeinde neben der Kreisstraße Richtung Prittriching. Der Verkauf wird im Gemeindeblatt bekannt gemacht. Interessierte können sich bei Bürgermeister Maisterl melden.

Für Selbstwerber wird der Preis bei Fichte, Kiefer, Winterlinde stehend pro Ster auf 14 €, und auf Hartholz auf 23 € festgesetzt. Hartholz unter 8 cm wird nicht berechnet.

Abstimmungsergebnis 13 JA : 0 NEIN

Wichtige Rufnummern



Polizei	1 10
Feuerwehr	1 12
DRK-Rettung/First-Responder	1 12
Krankenhaus Landsberg	0 81 91/33 30
Polizeidirektion Landsberg	0 81 91/9 32-0
Giftnotruf	0 89/1 92 40
Hausärztlicher Bereitschaftsdienst	11 61 17
Apothekennotdienst-Finder	01 37/88 82 28 33 www.aponet.de
24-Stunden-Störungshotline der LEW	08 00/5 39 63 80

Impressum

Amtliches Mitteilungsblatt der Gemeinde Scheuring

Verantwortlich für den amtlichen Teil des Mitteilungsblattes der Gemeinde Scheuring ist 1. Bürgermeister Maisterl oder sein Vertreter im Amt, für den übrigen Inhalt der jeweilige Auftraggeber.

Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am Samstag, 05.09.2020.

Redaktionsschluss: Donnerstag, 27.08.2020, 13.00 Uhr

Geschäftsstelle des Mitteilungsblattes im Rathaus, Kirchplatz 1, 86937 Scheuring, Tel. 08195/251, Fax 08195/931962
 E-Mail: gemeinde-scheuring@mnet-online.de
 poststelle@vgpritrtriching.de

Druck und Verlag:

Krieger-Verlag GmbH, Postfach 1103, 74568 Blaufelden
 Telefon 0 79 53/98 01-0, Telefax 0 79 53/98 01-90

6. Kindergarten Scheuring: Zustimmung zur Anpassung der Elternbeiträge ab 01.09.2020

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt der vom Bayerischen Roten Kreuz, Kreisverband Landsberg am Lech, vorgeschlagenen 2. Berechnung der Erhöhung der Elternbeiträge zum 01.09.2020 zu. Es soll eine prozentuale Erhöhung in allen Bereichen (Kiga, Krippe und U3-Kinder) und je Buchungskategorie ab dem 01.09.2020 zum gleichen Prozentsatz (2 %) erfolgen. Die Geschwisterermäßigung soll beibehalten werden. Es wird ein monatlicher Mindestbeitrag von 100 € festgesetzt.

Abstimmungsergebnis 11 JA : 2 NEIN

7. Kindergarten Scheuring: Beschluss über die vorübergehende Einrichtung eines Gruppenraums im Kellergeschoss der Schule

Beschluss:

Der Gemeinderat Scheuring nimmt Kenntnis von der beengten Raumsituation im Kindergarten und stimmt der vorübergehenden Auslagerung einer Kindergartengruppe in das Kellergeschoss der Schule zu. Um den Schulbetrieb möglichst wenig mit der Kindergartengruppe zu beeinträchtigen, soll die Variante 2 (Neuer Zugang an der Westseite) in Abstimmung mit der Fachaufsicht für Kindertageseinrichtungen und dem Kreisbauamt baulich umgesetzt werden. Die Verwaltung wird beauftragt alle notwendigen Schritte schnellstmöglich einzuleiten.

Abstimmungsergebnis 13 JA : 0 NEIN

8. Kindergarten Scheuring: Beschluss über die Errichtung eines Anbaus mit 2 Gruppenräumen und einer Mensa sowie Verbesserung der allgemeinen Raumsituation

Beschluss:

Der Gemeinderat Scheuring nimmt Kenntnis von der Notwendigkeit der Erweiterung des bestehenden Kindergartens und der erforderlichen Mängelbeseitigung im Bestandsgebäude (Altbau- und Neubauteil). Dem Planungskonzept der Verwaltung (Stand: 09.06.2020) wird zugestimmt. Die Verwaltung wird beauftragt die Förderfähigkeit mit der Regierung von Oberbayern abzuklären und alle notwendigen Schritte zur Umsetzung der Maßnahme einzuleiten (u. a. Vorbereitung der Ausschreibung der Planungsleistungen).

Abstimmungsergebnis 13 JA : 0 NEIN

Aus dem Vereinsleben

Eltern-Kind-Gruppe



Spielgruppe/Krabbelgruppe

Es sind alle Mütter/Väter mit ihren Kindern von 0 - 3 Jahren herzlich willkommen. Je nach Altersgruppe wird gesungen, gespielt, gebastelt, gemalt oder musiziert.

Auch den Eltern bietet die Gruppe die Möglichkeit Kontakte zu anderen Müttern/Vätern aus

Scheuring zu knüpfen und Erfahrungen auszutauschen.

Auch wenn Babys und Krabbelkinder noch nicht richtig miteinander spielen können, so haben die Kinder dennoch in der Gruppe neue Erlebnisse und können Eindrücke sammeln, wodurch auch ihre Entwicklung gefördert wird.

Wann: immer montags von 9.30 bis 11.00 Uhr im Gruppenraum im Keller des Rathauses (ausgenommen in den Schulferien) ab September/Oktober (genaues Datum wird noch bekannt gegeben).

Aufgrund der momentanen Situation ist eine vorherige Anmeldung erforderlich!

Anmeldung und Infos: Manuela Pfänder (Tel. 08195/932236 oder Handy: 0176/55110979)

Maxigruppe

In der Scheuringer Maxigruppe werden ca. 8 - 10 Kinder (ohne Eltern) im Alter von 2 - 3 Jahren an einem Vormittag in der Woche für ca. 2,5 Std. von einer Gruppenleiterin und ggf. einem Elternteil (im Wechsel) betreut (ausgenommen in den Schulferien).

Als Vorbereitung auf den Kindergarten können die Kinder hier spielen, singen, basteln, musizieren, Brotzeiten und vor allem erste Gruppenerfahrungen sammeln.

In dieser kleinen Gruppe lernen die Kinder das langsame Loslösen von Mama und Papa, was den Einstieg in den Kindergarten erleichtert.

Start: September 2020 (vorauss. mittwochs 9.00 bis 11.30 Uhr)

Anmeldung und Infos: Manuela Pfänder (Tel. 08195/932236 oder Handy: 0176/55110979)

Was sonst noch interessiert

Landschaftsschutzgebiet „Lechtal-Nord“

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, aus gegebenem Anlass müssen wir auf die Einschränkungen des Gemeindegebrauchs am Lech hinweisen. Insbesondere zum Schutz gefährdeter Arten und Landschaftsbestandteile wurden am Lech Schutzzonen mit saisonalen Betretungsregelungen ausgewiesen. Zum besonderen Schutz der sehr wertvollen Naturhaushalte im Bereich ist es untersagt, im Bereich der Staustufe 20 vom 31. März bis 31. Juli die gekennzeichneten Flachwasserzonen mit Wasserfahrzeugen und Schwimmkörpern aller Art zu befahren sowie diese Zonen zu betreten bzw. dort zu baden.

(Verbote gelten nicht für die ordnungsgemäße Ausübung der Angelfischerei).

Nähere Auskünfte kann die Untere Naturschutzbehörde Landsberg am Lech erteilen.



*Dunkelgraue Markierungen = Betretungsverbot zum Schutz von Flachwasserzonen, Feuchtgebieten, wertvollen Auenhölzern und Inseln
Hellgraue Markierungen = Kein Befahren mit Wasserfahrzeugen und Schwimmkörpern aller Art, kein Baden*

Übung der Bundeswehr vom 03.08. – 07.08.2020 und vom 10.08. – 13.08.2020

Die Bundeswehr führt zu oben genanntem Termin Übungen durch, wobei auch der Landkreis Landsberg am Lech berührt wird.

Die Bevölkerung wird gebeten, sich von Einrichtungen der übenden Truppe fernzuhalten. Auf die Gefahren liegendegebliebener Fundmunition wird besonders hingewiesen; außerdem ist es strafbar, sich Fundmunition anzueignen.

Die Erstattung von Manöverschäden ist bei den Gemeinden und Verwaltungsgemeinschaften innerhalb von zwei Wochen nach Ablauf der Übung zu beantragen. Diese leiten dann die Anträge gesammelt an die Standortverwaltung Landsberg am Lech weiter, die über Art und Höhe der Entschädigungen entscheidet.

Hausnummer, Briefkasten und Klingelschild sollen lesbar sein!



Stellen Sie sich einmal vor: Sie brauchen mitten in der Nacht einen Arzt – oder sonst schnelle Hilfe. Ist Ihre Hausnummer gut lesbar? Und auch der Name am Briefkasten oder Klingelknopf? Nur so ist gewährleistet, dass Sie jederzeit erreichbar sind, wenn Sie dringend Hilfe benötigen.

Auch Briefträger und Zeitungszusteller sind für eindeutige Beschriftungen dankbar.

NABU Siegel-Check
Die kostenlose App mit Fotoerkennung. Für alle, die ökologisch einkaufen wollen!

Jetzt downloaden:
www.NABU.de/siegel-check

rechtgeben.de

WIR SIND RECHTE HABERINNEN!

Aber trotzdem wird uns Kindern oft nicht zugehört, wird uns wehgetan, können wir nicht zur Schule gehen. **Gibst Du uns recht? Dann spende für unsere Rechte.**

Kinder aus Indien

Über 60 Jahre GEMEINSAM WIRKEN

kinder not hilfe

DZI Spenden Siegel

Foto: Jyothi Sridhar